Rezensionen von Buchtips.net

Ödön von Horvath: Kasimir und Karoline

Buchinfos

Verlag: [Suhrkamp Verlag](#) ([weitere Bücher von diesem Verlag zeigen](#))
Genre: [klassische Literatur](#)
ISBN-13: 978-3-12-353110-1 ([bei Amazon.de bestellen](#))
Preis: 4,19 Euro (Stand: 21. August 2025)

Auf dem Münchner Oktoberfest geraten Kasimir und Karoline, ein junges verlobtes Paar, in einen Streit. Ihre Wege trennen sich, Kasimir findet Verständnis bei Merkl Franz und dessen Frau, während sich Karoline mit Schürzinger und dessen Arbeitskollegen vergnügt. Im Laufe des Abends läuft sie Kasimir mehrfach über den Weg, doch da sie sich nicht einig werden, beschließen sie sich zu trennen. Nach größeren Turbulenzen auf dem Festplatz wird Merkl Franz wegen Diebstahls verhaftet, Kasimir und Erna verlieben sich ineinander und Karoline und Schürzinger gehen gemeinsame Wege.

Das Theaterstück das sowohl Anfang der 30iger geschrieben wurde, als auch in dieser Zeit spielt, ist in schrecklichem Bayrisch geschrieben. Hinzu kommt, dass die Geschichte kein Stück spannend oder interessant ist. Das einzig Positive das zu sagen wäre ist, dass man gute Einblicke in das Leben und die Moral der damaligen Zeit bekommt. Für alle die das Volksstück dennoch lesen wollen, tut es mir leid, dass ich bereits das Ende wiedergegeben habe, aber die Story hat einfach keinen Punkt an dem man sagen könnte, es würde Spannung erzeugen, womit die Rezension dann ebenfalls ein Ende fände.

1 von 10 Sternen

Vorgeschlagen von [Sonja Kleinod](#)
[05. März 2003]